Ä15

Antrag

Initiator*innen: Dorothea Blümer (KV Essen)

Titel: **Ä15 zu A2: Gesamtentwurf Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2025**

Antragstext

Von Zeile 500 bis 508:

~~**Dachbegrünung** - Wir werden die Dachbegrünungspflicht für die Innenstadt auf das gesamte Stadtgebiet ausweiten. Wir werden sicherstellen, dass eine Förderung trotz Begrünungspflicht möglich ist – die Anforderungen der Dachbegrünungspflicht werden mit den Vorgaben der einschlägigen Förderprogramme vereinbar sein.~~

Dachbegrünung - _Wir wollen Essen zu einer Stadt der grünen Daächer machen. Dachbegrünung soll, wenn möglich in Kombination mit Energeigewinnung aus Sonne auf den Dächern in Essen der Standard sein. Solange es keine gesetzliche Pflicht zur Begrünung von Dächern gibt, werden wir die Instrumente der Bauleitplanung und der Förderung nutzen, um das Ziel zu verfolgen.

~~**Fassadenbegrünung -** Wir fördern die Begrünung von Fassaden, besonders in Gebieten, die – wie im Klimafolgenanpassungskonzept vermerkt – stark unter Hitze leiden. In diesen Bereichen werden wir öffentliche Gebäude mit grünen Fassaden ausstatten und private Eigentümer unterstützen, ihre Fassaden zu begrünen.~~

Fassadenbegrünung - _Wir wollen Essen zu einer Stadt der begrünten Fassaden machen. In Stadtgebieten, die besonders unter sommerlicher Hitze leiden, kann die Verschattung von Fassaden durch Pflanzen einen postiven Einfluss auf Gebäude und Gebäudeumgebungen haben. Das gilt für öffentliche Verwaltungsgebäude ebenso, wie für wohngebäude. Genehmigungshemmnisse wollen reduzieren und Förderung als Instrument zur Zielerreichung nutzen. .